Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	11098		
Projekt	Flaßbargmoor			DK5 DK5-GK	5638	5640	
				DK5 - Name	Lurup		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	58	78	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung	18.06.2001		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	6813,1715		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.1 Moore	Schutz nur teilweise Ja		
Gesamtbewertung	6 Wertvoll			
- Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre			
 Belastungsgrad 	 Belastungsgrad 6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß 			
 Ökolog. Funktion 	Ökolog. Funktion 7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer			
Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges. reliktische RL-Arten	, ungesättigtes Artenspektrum,		

Bestandsbeschreibung

Strukturreicher Wald auf z.T. ehemaligem Moorstandort aus mehrstämmigen Moor-Birken, Hänge-Birken und Stiel-Eichen (Stammdurchmesser 0,3 m).

Der südöstliche Teil ist feuchter ausgeprägt mit vorherrschenden Birken in der Baumschicht und einer sehr lückigen, niedrigen Strauchschicht aus nachwachsenden Birken, Berg-Ahorn, Ebereschen, Hainbuchen und Eschen. Die lockere Krautflur ist von Feuchtzeigern wie Flatter-Binse, Rasen-Schmiele und Flecht-Straußgras sowie den in Hamburg gefährdeten Seggenarten Wiesen-Segge und Grau-Segge durchsetzt. Dieser Bereich ist als Bruchwald entwässerter Standorte einzustufen und nach § 28 HmbNatSchG geschützt.

Im Norden und Südwesten hat sich ein bodensaurer Birken-Eichenwald trockenerer Standorte ausgebildet mit einer dichten Strauchschicht aus Ebereschen, Gewöhnlicher und Später Traubenkirsche, Hasel und Weißdorn sowie wenig jungen Birken, Eichen, Zitter-Pappeln und Berg-Ahorn. Darunter wächst eine lockere Krautflur aus Weichem Honiggras, Flecht-Straußgras, Schmalblättrigem Weidenröschen, Echter Nelkenwurz, Flatter-Binse und Kleinblütigem Springkraut. Im südlichen Bereich wurden Gartenabfälle und verbranntes Astwerk abgelagert.

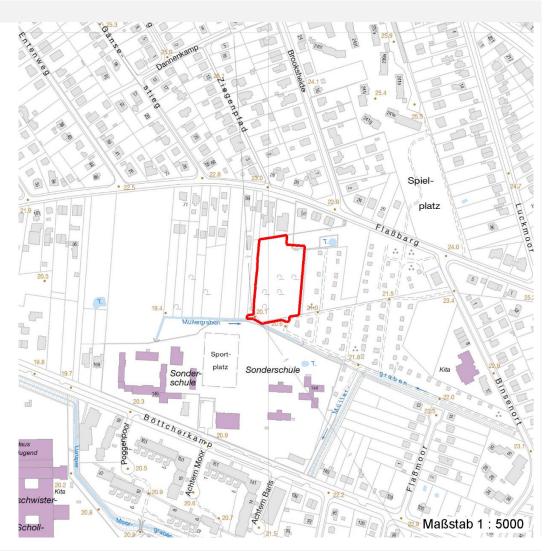
Vo	Vorkommen an Biotoptypen					
1	TF		Тур	HF	F.Anteil	
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.	
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen			
4		LRT	Lebensraumtyp			
1	1			Ja	40 %	
2		WBX	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)			
1	2				60 %	
2		WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)			
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie			

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	Wald nordwestlich des	Kleingartens	
Nachbarnutzung/en	Ruderalflur, Gewerbe, K	(leingarten	
Rechtswert (X)	557013	Hochwert (Y)	5938663
Bezirk	Altona	Naturraum	Harksheider Geestplatte (694.25)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lurup (220)	Gemarkung	Osdorf (206)
Digitaler Grünplan	x Hafengesamtgebi	et Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	Biosphärenreserva	at Nationalpark	
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

04.04.2020 Seite 1 von 7

Erhebungsbogen Interne Nr. 11098 Projekt Flaßbargmoor **DK5** | DK5-GK 5638 5640 DK5 - Name Lurup Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 58 78 Bearbeitung MAU Kopie Kartierung 18.06.2001 Nein Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 6813,1715 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage Karte



Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
11098	11079	5638	58	17.09.2006	N	5640	78	
11098	11079	5638	58	17.09.2006	K	5640	78	
11098	96850	5638	58	12.09.2015	N	5640	78	
11098	96850	5638	58	12.09.2015	K	5640	78	
11098	11069	5638	8	03.10.1998	<	5640	14	
Zuordnung: N = n	achfolgende Kartieru	ing. K = weite	ere Kartierungen (zei	tlich vorher oder nach	her)			

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
20588	0	5638_58_180601_1.JPG	N
20589	0	5638_58_180601_2.JPG	NE

04.04.2020 Seite 2 von 7

Erhebungsbogen Interne Nr. 11098 Projekt Flaßbargmoor **DK5** | DK5-GK 5640 5638 DK5 - Name Lurup Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 58 78 Kartierung Bearbeitung MAU Kopie 18.06.2001 Nein Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 6813,1715

Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop
	Vorkommen seltener Arten
	Im südöstlichen Teil ehemaliger Bruchwald mit hohem Entwicklungspotential
	zum Birkenbruch bei entsprechenden Vernässungsmaßnahmen. Struktur- und
	artenreicher Eichenmischwald im Norden.
	Reste von naturräumlich typischen Strukturen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
	Vögel
Maßnahmen	Im Norden natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen
	Wiedervernässung im Süden

Foto			
Fotodatei Bildbeschreibung	5638_58_180601_1.JPG entwässerter Bruchwald	Fotodatei Bildbeschreibung	5638_58_180601_2.JPG entwässerter Bruchwald mit Seggen
Aufnahmerichtung	N	Aufnahmerichtung	NE



Anzahl Abschnitte

1



04.04.2020 Seite 3 von 7

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	11098		
Projekt	Flaßbargmoor			DK5 DK5-GK	5638	5640	
				DK5 - Name	Lurup		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	58	78	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung	18.06.2001		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	6813,1715		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Teilflächenbeschreib	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)	Biotoptyp	WBX
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	80 %
Veg Höhe	
Gesamt, durchschn.	25.00 m

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	feucht	6,5
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,3
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste																	
														Rote	Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

04.04.2020 Seite 4 von 7

Erhebungsbogen						В
Projekt	Flaßbargmoor			Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	11098 5638 Lurup	5640
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein MAU Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	58 18.06.2001 6813,1715	78

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	W		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	W		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h		-													
Carex canescens (Graue Segge)	7	Z		-										3		V	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	Z		-										V		V	
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	Z		-													
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	W		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	Z		-													
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	Z		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	W		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	W		-													
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	W		-													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	W		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	W		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	W		-													
Hedera helix (Efeu)	7	W		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-													
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	W		-												V	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	W		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	W		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-													
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	W		-													
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	W		-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	W		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	W		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	W		-													
					Anz	ahl F	Rote L	iste	Arten					2		3	
					Anz	ahl A	Arten			30							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreib	pung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

04.04.2020 Seite 5 von 7

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	11098		
Projekt	Flaßbargmoor			DK5 DK5-GK	5638	5640	
				DK5 - Name	Lurup		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	58	78	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung	18.06.2001		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	6813,1715		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechseltrocken
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	60 %
1. Krautschicht	30 %
Veg Höhe	
Gesamt, durchschn.	25.00 m

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,6
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	W		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	W		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	Z		-													
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	W		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	Z		-													
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	Z		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	W		-													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	W		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	W		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	W		-													

04.04.2020 Seite 6 von 7

Erhebungsbogen						В
Projekt	Flaßbargmoor			Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	11098 5638 Lurup	5640
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein MAU Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	58 18.06.2001 6813,1715	78

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	W		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	W		-													
Hedera helix (Efeu)	7	W		-													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	Z		-													
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	W		-									b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	W		-													
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	W		-												V	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	W		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	Z		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	Z		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	W		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-													
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	W		-													
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	W		-													
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	W		-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	W		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	W		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	W		-													
					Anz	zahl R	lote L	iste .	Arten							1	
					Anz	zahl A	rten			34							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

04.04.2020 Seite 7 von 7